

Repair-Café Lengwil

Am Samstag den 6. Juni war es wieder soweit. Diverse defekte Haushaltsgeräte, Spielsachen, Kleider usw. galt es für die Reparatereure vor dem Wegwerfen zu retten. Mit geschickten Händen wurde repariert, gewerkelt und sich untereinander ausgetauscht. Und auch dieses Mal durften sich viele glückliche «Kunden» über erfolgreich reparierte Gegenstände freuen. Bei der Bring – und Hol Box wechselten einige Gegenstände den Besitzer. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. Mit feinen Kuchen, Gipfeli, Brötli und einer guten Tasse Kaffee wurde die Wartezeit überbrückt. Danke an David für die Organisation. All die Reparaturen werden jeweils ehrenamtlich ausgeführt. Wer mochte, konnte gerne etwas ins bereitgestellte Kässeli legen. Die Erlöse vom 2026 werden zugunsten einer wohltätigen Sache gespendet. Die nächsten Repair-Cafés Lengwil in diesem Jahr finden am 15. August und 14. November jeweils von 9.30 Uhr bis 15 Uhr beim Schulhaus Illighausen statt. Auch dann heisst es wieder «reparieren statt wegwerfen».

Matthias Rutishauser



TKB-Gewinnanteil für Lengwil

Die Thurgauer Kantonalbank (TKB) beteiligt die Thurgauer Gemeinden auch für das Geschäftsjahr 2025 am Unternehmenserfolg. Die Politische Gemeinde Lengwil erhält dabei einen Gewinnanteil von CHF 49'627. Insgesamt schüttet die TKB den Gemeinden den Maximalbetrag von CHF 3 Millionen aus. Die gesamten Leistungen der Bank an die öffentliche Hand – bestehend aus Gewinnablieferung, Steuern sowie Entschädigungen für Grundkapital und Staatsgarantie – belaufen sich auf rund CHF 80 Millionen, was rund 270 Franken pro Einwohnerin und Einwohner des Kantons Thurgau entspricht.

Gemeinderatskanzlei

Allgemein

Wir gratulieren

Anfangs Juli feiert Hilda Wüst ihren 97. Geburtstag, Rosmarie Bräske ihren 82. Geburtstag und David Brüllmann seinen 81. Geburtstag. Auf diesem Wege ganz herzliche Glückwünsche.

Gemeinderat Lengwil

Veranstaltungen

Mittwoch, 1. Juli 2026  
Feuerwehr Lengwil, Mannschaftsübung, ab 19.30 Uhr

Allgemein

Mittwoch, 8. Juli 2026  
Grünabfuhr

«Rückblick Gemeindeversammlung Behördenwahlen 2027–2031»

Anlässlich der Informationsveranstaltung an der Gemeindeversammlung vom 17. Juni 2026 wurden die Aufgaben, Anforderungen und Rahmenbedingungen für die Mitarbeit im Gemeinderat sowie in der Rechnungsprüfungskommission (RPK) durch das Gemeindeforum René Schönholzer und der SVP Ortspartei Matthias Rutishauser vorgestellt. Ein Gemeinderatsmitglied trägt Verantwortung für die Entwicklung der Gemeinde und arbeitet gemeinsam mit den übrigen Ratsmitgliedern an sachpolitischen Lösungen. Gefragt sind Interesse am Gemeinwohl, Freude am Umgang mit Menschen, Teamfähigkeit, Diskretion sowie die Bereitschaft, sich mit unterschiedlichen Meinungen auseinanderzusetzen. Der Gemeinderat tagt durchschnittlich alle zwei Wochen am Abend. Hinzu kommen Vorbereitungsarbeiten, Ressortaufgaben sowie die Teilnahme an Delegiertenversammlungen und offiziellen Anlässen. Der zeitliche Aufwand entspricht je nach Ressort rund 15 bis 20 Stellenprozenten, beziehungsweise etwa 140 bis 200 Stunden pro Jahr. Die Entschädigung erfolgt auf Stundenbasis und beträgt aktuell CHF 50.– pro Stunde. Auch die Tätigkeit in der Rechnungsprüfungskommission wurde vorgestellt. Die RPK prüft den Jahresabschluss und das Rechnungswesen der Gemeinde mit Unterstützung eines Fachbüros. Für dieses Amt sind insbesondere Zahlenverständnis und Grundkenntnisse im Lesen von Rechnungsabschlüssen von Vorteil. Der jährliche Aufwand beträgt rund zwei Tage im ersten Quartal, ebenfalls entschädigt mit CHF 50.– pro Stunde. Die gewählten Behördenmitglieder werden durch den Verband der Thurgauer Gemeinden gezielt auf ihre Aufgabe vorbereitet und in den jeweiligen Fachbereichen geschult.

weiligen Fachbereichen geschult. Mit der Veranstaltung erhielten interessierten Einwohnerinnen und Einwohnern einen praxisnahen Einblick in die verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben dieser wichtigen Gemeindeämter. Gleichzeitig wurde aufgezeigt, dass auch Personen ohne Vorkenntnisse dank entsprechender Schulung einen wertvollen Beitrag für die Gemeinde leisten können. Wenn Sie an einer Funktion für die Gemeinde Lengwil interessiert sind, melden Sie sich bitte beim Gemeindeforum Lengwil, Herr René Schönholzer, Telefon 079 421 22 46, E-Mail [reschoe@blueemail.ch](mailto:reschoe@blueemail.ch) oder der SVP Ortspartei Lengwil-Oberhofen, Herr Matthias Rutishauser (Präsident), Telefon 078 743 63 75, E-Mail [info@rutishauser-lengwil.ch](mailto:info@rutishauser-lengwil.ch). Wir freuen uns auf motivierte Kandidatinnen und Kandidaten!

Gemeinderatskanzlei

1. August-Feier mit Brunch und Festwirtschaft am Abend

Die Bundesfeier wird dieses Jahr vom Gemeinderat, der Feuerwehr Lengwil, dem Landfrauenverein Lengwil und Umgebung, dem Damenturnverein Oberhofen-Illighausen und dem Männerturnverein Lengwil organisiert. Am 1. August findet am Vormittag ein Brunch statt. Zudem wird Gemeindepräsidentin Bottighofen, Marion Sontheim eine Festrede halten. Am Abend führen die Organisatoren eine Festwirtschaft unter dem Motto «Grill, Bier und Fun-ken» mit Lampionumzug für Kinder mit Eltern und Entzünden des Funkens. Das Vormittagsprogramm und die Festwirtschaft am Abend findet im Werkhof/Feuerwehrdepot an der Schulstrasse 4, Oberhofen, statt.

Programm Vormittag

9.00 – 13.00 Uhr reichhaltiges Brunch-Bufferet  
9.45 Uhr Festrede Gemeindepräsidentin Bottighofen Marion Sontheim.

Anschliessend  
Feuerwehr-Olympiade für Gross und Klein  
12.45 Uhr Rangverkündigung Feuerwehrolympiade  
13.00 Uhr Ende Brunch und Vormittagsprogramm

Für das Vormittagsprogramm mit Brunch-Paket können sich Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Lengwil durch Bezahlung des Eintrittspreises für den Brunch am Schalter der Gemeindeverwaltung Lengwil ab sofort bis zum 24. Juli 2026 anmelden (Öffnungszeiten beachten). Angemeldete erhalten einen Bändel, den sie bitte an die Bundesfeier mitnehmen. Der Preis für den Brunch beträgt CHF 27.– pro erwachsene Person (ab 16), Kinder von 5 – 15 Jahren kosten CHF 1.– pro Altersjahr. Jüngere Kinder können kostenlos am Brunch teilnehmen. Die Platzzahl ist auf 200 beschränkt.

Programm Abend

«Grill, Bier und Funken»  
Ab 18.00 Uhr Festwirtschaft mit Grill und Getränken  
21.00 Uhr Nationalhymne, wird live gesungen  
21.30 Uhr Lampionumzug für Kinder mit Eltern  
Ca. 22 Uhr Entzünden des Funkens

Die Organisatoren freuen sich auf viele Einwohnerinnen und Einwohner «mit Kind und Kegel» an einem gemütlichen und feierlichen Abend.

Das Vormittagsprogramm und die Festwirtschaft am Abend findet im Werkhof / Feuerwehrdepot an der Schulstrasse 4, Oberhofen, statt.



Mit der Kutsche zum Mittelalterfest

Am Samstag, 13. Juni, war das grosse Mittelalterfest in Alterswilen. Alle Kinder der Schulgemeinde Kemmental, vom Kindergarten bis zur 6. Klasse, hatten sich das ganze Jahr lang darauf vorbereitet.

Wir Illighauser Schüler trafen uns um 7.45 Uhr beim Schulhaus und zogen unsere selbstgenähten Mittelalterkleider an. Kurz darauf trafen auch schon zwei prächtig geschmückte Pferdeutschen ein. Wir durften einsteigen und fuhren per Kutsche übers Feld und durch den Wald nach Alterswilen. Unterwegs sangen wir unsere Lieblingslieder und freuten uns über den sonnigen Morgen. Beim Festgelände angekommen, machten wir uns parat für den Einzug. Wir liefen mit 300 Kindern in Mittelalterkleidern singend durchs Stadttor. Das war sehr eindrucksvoll. Hinter dem Tor warteten unsere Eltern und viele Gäste auf



Die Schüler fuhren mit einer Kutsche zum Mittelalterfest.

Andrea Niederer

uns und klatschten Beifall. Anschliessend sangen wir alle gemeinsam zwei mittelalterliche Lieder, und unser Schulleiter, Herr Möckli, eröffnete das Fest mit einer kurzen Ansprache. Danach gingen wir zu unseren vorbereiteten Posten. Alle Klassen hatten sich etwas Besonderes ausgedacht. Überall auf dem Festgelände gab es schöne, spannende und lustige Sachen zu entdecken,

und in der Festwirtschaft konnte man sich mit feinen Sachen stärken. Der Björn-Clan hatte es für uns aufgestellt. Das ist eine Gruppe von Leuten, die das Mittelalter als Hobby haben. Sie verbrachten das Wochenende auf dem Festgelände, zeigten viele mittelalterliche Dinge und hielten für uns die Nachtwache. In unserem Illighauser Zelt konnte man Wolle kämmen, Faden-

Mitarbeiter - Essen der Kirchgemeinde

Unsere Kirchgemeinde in Lengwil lebt durch die über 80 Mitarbeitenden in den unterschiedlichsten Bereichen. Die meisten, die ihre Talente einbringen, sind freiwillige Mitarbeitende.

Als Dank für das grosse Engagement der Mitarbeitenden aus allen



Altersgruppen waren alle zu einem gemütlichen Abend im Bärenhölzli eingeladen. Überrascht wurden sie mit Paella, die in riesigen Pfannen auf dem Feuer von Jürgen Stauder aus Dettighofen zubereitet wurde. Das Dessert stammte aus der «Glacemanufaktur» der Familien Berges und Rickenbach aus Illighausen. Beides

Kirchenagenda

Evangelische Kirchgemeinde Lengwil

Samstag, 27. Juni

13.30- 16.30 Uhr Jungschi und Ameisli  
Verabschiedung der 6. Klässler  
Treffpunkt Kirchgemeindehaus  
**Sonntag, 28. Juni**  
10.10 Uhr Gottesdienst in der Kirche Oberhofen  
Zum Abschied der Pfarrfamilie Dithardt  
Gestaltung: Marc & Meike Dithardt und das TC-Team  
Musik: Praise Band  
Anschliessend Apéro

Sonntag, 05. Juli

10.10 Uhr Gottesdienst in der Kirche Oberhofen  
Predigt: Pfr. Marc Dithardt  
Musik: Praise Band  
**Sonntag, 05. – Samstag, 11. Juli**  
Jungchar-Sommerlager von der 2. bis 6. Klasse zum Thema «Narnia»

Katholische Kirche Münsterlingen

Samstag, 27. Juni

18.00 Eucharistiefeier, Münsterlingen, P. Josef Gander  
**Sonntag, 28. Juni**  
10.00 Eucharistiefeier ukrainisch, Münsterlingen  
**Samstag, 4. Juli**  
18.00 Wortgottesfeier, Münsterlingen, Ivan Trajkov. Musik: Singgruppe Weinfeldern

Bundesübung

Am Freitag 3. Juli kann im Schützenhaus Liebburgtobel in Bottighofen, von 17.30 bis 19.30 Uhr das obligatorische Bundesprogramm über 300 Meter geschossen werden. Mitzubringen sind die persönliche Waffe, ein amtlicher Personalausweis, das Dienst- und Schiessbüchlein oder der militärische Leistungsausweis sowie die Aufforderung zur Erfüllung der Dienstpflicht. Alle Schützen werden von einem erfahrenen Schützenmeister betreut.

Schützengesellschaft Lengwil



spiele und Schach lernen, Würfelspiele machen und kalligrafieren. Ausserdem zeigten wir eine kleine Gauklerschau mit Akrobatik, Jonglierbällen, Fadenspielen und Zaubertricks und bekamen jedes Mal viel Applaus. Wir waren in zwei Gruppen aufgeteilt, so dass wir uns abwechseln und auch die Stände der anderen Schulklassen besuchen konnten. Mal hatte man frei und mal war man im Zelt im Einsatz. Die 5. und 6. Klasse halfen zusätzlich in der Festwirtschaft mit. Zum Schluss schauten wir uns alle gemeinsam den Ritterkampf vom Björn-Clan an. Sie kämpften mit echten Eisenschwertern und in richtigen Rüstungen. Die Schwerter waren zum Glück stumpf, so durften wir Kinder sie auch ausprobieren. Es war ein sehr schönes, erlebnisreiches und unvergessliches Mittelalterfest. Wir bedanken uns bei allen, die uns diesen besonderen Tag ermöglicht haben.

Bericht von Zoe